

GARBSEN

Swinging Church konzertiert

Neues Outfit und neue Begleitband

Osterwald/Horst. Der Horster Gospelchor Swinging Church, der erst kürzlich sein 20-jähriges Bestehen feierte, lädt für Sonntag, 17. September, 17 Uhr, zu seinem Konzert mit dem Titel „Move“ in die Barockkirche in Osterwald ein.

„Gospelmusik bedeutet Rhythmus und mitreißender Sound“, sagt Chor-Sprecherin Susanne Groß. „Die Zuhörer dürfen gern mitswingen.“ Philipp Spintge wird mit seinem Chor – zum ersten Mal im neuen Chor-Outfit und mit neuer Band – sowohl ruhige wie mitreißende Songs zu Gehör bringen. Die Lieder wie „Father“, „Hallelujah“, „His Name Will Shine“ haben schon beim Juni-Jubiläumskonzert in Horst die Zuschauer begeistert.

Der Eintritt zu dem Konzert ist frei. Der Gospelchor Swinging Church bittet die Zuhörer um Spenden als Unterstützung für seine Arbeit. *ber*

IN KÜRZE

Vulmahnstraße wird ab heute gesperrt

Altgarbsen. Wegen Reparaturarbeiten am Kanalsystem wird die Vulmahnstraße in Altgarbsen ab heute um 8 Uhr, bis voraussichtlich Freitag, 15. September, 18 Uhr, voll gesperrt. Grund für die Sperrung sind technische Komplikationen, die bei der jüngsten Reparatur aufgetreten sind. Ansprechpartner zum Thema ist Klaus Friedland von der Stadtentwässerung Garbsen. Er ist für Fragen unter der Telefonnummer (0 51 31) 70 72 37 erreichbar. *kon*

Frühstück und Film im Wohnwinkel

Altgarbsen. Zum Frühstück mit Filmvorführung lädt der Nachbarnschaftsverein Wohnwinkel für heute ein. Das Frühstück beginnt um 9 Uhr im Nachbarnschaftstreff an der Hannoverschen Straße 165a, der Film um 10 Uhr. Dieser entführt die Zuschauer in die Fünfzigerjahre. Die Kosten für das Frühstück betragen 5 Euro. Anmeldungen sind unter der Telefonnummer (0 51 37) 98 34 36 6 möglich. *aln*

SoVD Osterwald trifft sich zum Kaffee

Osterwald. Der Ortsverein Osterwald Unterende des Sozialverbandes organisiert für Donnerstag, 14. September, einen Informationsnachmittag mit gemeinsamem Kaffeetrinken. Beginn ist um 15 Uhr in der Begegnungsstätte an der Annastraße 8a. *jgz*

TERMINE ZUR WAHL

CDU lädt zum Hoffest bei Baesmann ein

Berenbostel. Die CDU Berenbostel organisiert für Freitag, 15. September, das traditionelle Hoffest auf dem Grundstück von Berenbostels Ortsbürgermeister Werner Baesmann, Auf dem Kampe 21. Beginn ist um 18 Uhr. Die Landtagsabgeordnete Editha Lorberg, der Bundestagsabgeordnete Hendrik Hoppenstedt und zahlreiche Vertreter der Kommunalpolitik stehen für Gespräche bereit. Getränke und Grillfleisch sind für die Besucher vorbereitet. *jgz*

Ratten befallen Kanal in der Leibnizstraße

Hinweise kamen von Anwohnern / Verwaltung leitet eine Bekämpfung der Tiere ein

Von Bernd Riedel

Berenbostel. Nach Klagen von Anwohnern der Leibnizstraße hat die Verwaltung bei Kontrollen in der Kanalisation tatsächlich Rattenbefall festgestellt. Die Bekämpfung sei eingeleitet, heißt es in einer Antwort auf eine Anfrage der CDU/FDP-Gruppe.

Zuletzt war der B-6-Parkplatz in Höhe Osterwald wegen Rattenbefall ins Gerede gekommen. Anwohner klagten noch vor einigen Monaten, dass die Tiere am helllichten Tag auf ihren Grundstücken herumliefen. Der Grund: wilder Müll. Die Rattenbekämpfung in der Leibnizstraße hat Anwohner Horst Wilkens ins Rollen gebracht. Er sprach CDU-Politiker an und sagte, er selbst und andere hätten mehrfach Ratten tagsüber durch die Leibnizstraße laufen sehen. Die Ratten hätten augenscheinlich keine Scheu vor Menschen. Also seien es entweder sehr viele Ratten in der Kanalisation oder sie fänden nicht genug zu fressen, sodass sie im öffentlichen Raum nach Futter suchten.

Ein Rattenbefall in der Leibnizstraße war der Verwaltung bis zur Beschwerde nicht bekannt. Eine sofortige Kontrolle bestätigte die Einschätzung der Anwohner: Es liege ein Befall in der Regenwasserkanalisation vor, schreibt die Verwaltung in ihrer Antwort. Außer in der Leibnizstraße in Berenbostel gebe es einen Befall derzeit am Aha-Containerplatz Am Kanal in Altgarbsen und in der Händelstraße, ebenfalls Altgarbsen. Bekämpfungsmaßnahmen seien eingeleitet.

Diese drei Fälle seien jedoch „in keiner Weise mit der Situation auf dem Parkplatz an der B6 vergleichbar“, schreibt die Verwaltung. Es gebe „nahezu immer“ kleine, lokal begrenzte Bereiche in der Stadt, in denen Rattenbefall vorliege. Bei fachgerechter Bekämpfung seien



In der Leibnizstraße haben Ratten die Regenwasserkanalisation befallen.

diese Areale nach kurzer Zeit wieder rattenfrei. Für einen systematischen Rattenbefall in der Stadt gebe es keine Hinweise.

Eigentümer sind zuständig

Nach der Biozid-Verordnung sei die vorbeugende Bekämpfung von Ratten verboten. Daher könne die Stadt immer erst reagieren, wenn ein Rattenbefall vorliege – und das geschehe unmittelbar. Im Fall der

Leibnizstraße war die Anfrage der CDU am 30. August eingegangen. Kontrolliert wurde noch am selben Tag. Die Verwaltung weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass bei Rattenbefall auf privaten Flächen die Grundstückseigentümer für die Bekämpfung zuständig seien. Wenn es Beschwerden gebe, würden die Grundstückseigentümer „regelmäßig aufgefordert“, die Ratten zu bekämpfen. Häufig sei

es erforderlich, die Privatgrundstücke mit einer Fachfirma bei einem Ortstermin mit dem Grundstückseigentümer zu besichtigen.

In der Schmutzwasserkanalisation geht die Verwaltung systematisch vor: Im vierten Quartal jedes Jahres würden dort Rattenköder ausgelegt. Das habe seinen Grund darin, dass sich Ratten erst bei kälterer Witterung in die Kanäle zurückziehen.

FOTO: DPA

4

Stellen sind derzeit in Garbsen von Ratten befallen: der Kanal in der Leibnizstraße, der Parkplatz an der B 6 in Höhe Osterwald, der Aha-Containerplatz Am Kanal und die Händelstraße (beides in Altgarbsen).

Solidarität reicht bis über den Atlantik

Ehrenamtliche koordinieren künftig das Honduras-Projekt / Diakonin Heike Voskamp wird entpflichtet

Von Jutta Grätz

Garbsen/Seelze. 20 Jahre lang koordinierte Willehadi-Diakonin Heike Voskamp das Honduras-Projekt von 13 Kirchengemeinden aus Garbsen und Seelze, jetzt gibt sie es in viele neue Hände. Grund für den Wechsel sind neue Aufgaben – für ein Viertel ihrer Stelle.

Fußball, Gewalt und Hurrikans – damit verbinden viele Honduras. Eher unbekannt ist, dass es in Garbsen seit 1989 Verbindungen zu dem zentralamerikanischen Land am Atlantik gibt. 13 Kirchengemeinden aus dem Bereich Garbsen und Seelze engagieren sich seit 28 Jahren für derzeit zehn kleine und meint nicht nur den Wegfall der hauptamtlichen Stelle für die Koordination des Projekts. Seit 2013 sind die Gemeinden aus dem fr-

heren Amtskreis Garbsen/Seelze, die das Projekt tragen, im Amtsreich Nord-West des Stadtkirchenverbandes organisiert.

Alle vier Ehrenamtlichen halten, wie Voskamp, regen Kontakt zu den evangelischen Partnergemeinden in Honduras: durch Reisen, als Gastgeber für Besuche von Delegationen der Partnergemeinden, über E-Mails und soziale Netzwerke. Heike Ippensen aus Lohnde wird die Koordination des Projekts und das Finanzmanagement übernehmen, Antje Timm-Meyer, ebenfalls aus Lohnde, die Anbindung an die kirchlichen Gremien. „Schnittstelle“ nach Honduras wird Thomas Herbst aus Havelse, er übernimmt auch die Öffentlichkeitsarbeit. „Ich hab noch nix“, sagt Dogge, „Aber ich denke, dass sich etwas findet.“ „Ich bin erleichtert, dass das Projekt weitergeht“, sagt Voskamp.

„Im Mittelpunkt des Projekts wird weiterhin das Stipendienprogramm stehen“, sagt Herbst. Das Projekt habe schon mehr als 50 Stipendien für Theologiestudenten ermöglicht. So wie bei Enrique, der fast 50 Stunden in einer Maquila, einer großen Fabrik, arbeitet, seit Kurzem Theologie studiert und dessen Traum es ist, Pastor zu werden. Die evangelischen Gemeinden in Honduras engagieren sich mithilfe der deutschen Partner auch für eine Gesundheitsstation, in der Jugendarbeit sowie für Kultur- und Sportprojekte.

„Die evangelische Kirche in Honduras versteht sich als Kirche der Armen“, sagt Voskamp, „die Verbindung im Glauben ist der Motor.“ In Honduras leben 80 Pro-

zent der Menschen unterhalb der Armutsgrenze, das Schulwesen hat große Mängel, Jugendbanden haben großen Zulauf.

Die Ehrenamtlichen werden sich künftig als Vorstandsteam organisieren und in Kürze eine Ge-

schaftsordnung geben. Die Arbeit ist für alle eine Herzensangelegenheit, so scheint es. „Die Gemeindeglieder in Honduras sind so überzeugt, so fröhlich und leben ihren Glauben im Alltag“, sagt Ippensen. „Das steckt an.“



Machen sich stark für die Partnerschaft mit Honduras: Edgar Dogge (von links), Heike Ippensen, Heike Voskamp, Antje Timm-Meyer und Thomas Herbst.

FOTO: GRÄTZ

GORSKI
Kunststoff-Fenster GmbH

Haustüren und Fenster in Holz, Alu, Kunststoff
Rollläden
Wintergärten
Überdachungen
Markisen

Magdeburger Straße 13
Gewerbegebiet Schulenburg
30855 Langenhagen

Telefon (05 11) 78 67 00

45532001_000117

BEKANNTMACHUNG

Bekanntmachung Nr.: 91/2017
Der Ortsrat Berenbostel wird für Dienstag, den 19.09.2017, 18:00 Uhr, Globotel Porchestr. 8 30827 Garbsen, zu einer Sitzung eingeladen.

Vor Beginn der Sitzung finden zwei Besichtigungen statt: 1) Um 17 Uhr Stelling Friedhofskapelle, Hinter der Worth 26, OT Stelingen, und 2) Im Anschluss ab Osterwälder Straße 37, zur geplanten Erweiterung des Sanierungsgebietes „Berenbostel-Kronsberg“.

Tagesordnung: Feststellung der ordnungsmäßigen Einladung und Beschlussfähigkeit; Feststellung eines Sitzverlustes; hier: Franz-Werner Wierchowski; Feststellung eines Sitzverlustes; hier: Marvin Raphael Andermann; Pflichtenbelehrung und Verpflichtung eines neuen Ortsratsmitgliedes; hier: N.N.; Feststellung der Tagesordnung / Genehmigung des Protokolls Nr. 6 über die Sitzung vom 15.08.2017; Einwohnerfragestunde nach § 15 GO; Bericht aus der Nachbarnschaftsversammlung Quartiersmanager Marc Müller-de Buhr; Anfragen nach § 14 GO; Entscheidungen des Ortsrates; Abbau öffentlicher Telefone im Stadtgebiet; Anhörung des Ortsrates; Erstellung eines Kurzprotokolls nach Sitzungen von Ortsräten und Ratsausschüssen SPD-Fraktion, 24.1.2017; Sonstige Vorschläge, Anregungen und Bedenken; Mitteilungen des Bürgermeisters; Mitteilungen des Ortsbürgermeisters.

STADT GARBSEN Der Bürgermeister

Bekanntmachung Nr.: 92/2017
Der Ortsrat Horst wird für Dienstag, den 19.09.2017, 20:00 Uhr, Restaurant Mykonos Otternhäger Straße 2 30825 Garbsen, zu einer Sitzung eingeladen.

Tagesordnung: Feststellung der ordnungsmäßigen Einladung und Beschlussfähigkeit; Wahl der / des stellvertretenden Ortsbürgermeisters; Ortswahlprüfung; Feststellung der Tagesordnung; Genehmigung der Protokolle Nr. 7 über die Sitzung vom 16.08.2017 Nr. 8 über die Sitzung vom 22.08.2017 gem. mit dem Sozialausschuss; Einwohnerfragestunde nach § 15 GO; Anfragen nach § 14 GO; Entscheidungen des Ortsrates; Abbau öffentlicher Telefone im Stadtgebiet; Anhörung des Ortsrates; Erstellung eines Kurzprotokolls nach Sitzungen von Ortsräten und Ratsausschüssen SPD-Fraktion, 24.1.2017; Sonstige Vorschläge, Anregungen und Bedenken; Mitteilungen des Bürgermeisters; Mitteilungen des Ortsbürgermeisters.

STADT GARBSEN Der Bürgermeister

VERSCHIEDENES

Draht- und Holzstäbe

Sichtschutz-, Gitter- u. Kunststoffzäune, Toranlagen, Betonsockel, Carports, Drahtmaterial, Zaunlasuren, Materialverkauf ab Lager, Montage- u. Reparaturservice, Musterausstellung
KLINGENBERG-ZÄUNE
30826 Garbsen/OT Osterwald
Hansenstr. 26 ☎ (0 51 31) 5 19 19
Mo. - Fr. 8 - 17 Uhr; Sa. von 9:00 bis 12:00 Uhr

Pokal und Sportehrenpreise,
Goldschmiede Piepenbring
Steinweg 5, Gehrdten, ☎ (0 51 08) 44 65

Für Leute, die schnell schalten.

Telefonische Anzeigenaufnahme:
08 00/12 34 401 (kostenlos)

Stamvereine Allgemeine Neue Presse

45643701_000117